## Lohfert-Preis 2021



## christoph lohfert stiftung

## Integrierte Therapiekonzepte und Versorgungsformen der Zukunft gesucht

Der mit 20.000 Euro dotierte Lohfert-Preis prämiert auch im Jahr 2021 praxiserprobte und nachhaltige Konzepte, die den Patienten, seine Bedürfnisse und Interessen in den Mittelpunkt rücken. Gesucht werden Best-Practice-Projekte, die bereits in der Versorgung implementiert sind und deren Nutzen wissenschaftlich evaluiert wurde. Das Konzept soll grundlegend neue Ansätze und patientenorientierte, qualitätsverbessernde Impulse beinhalten sowie idealerweise einen Bezug zur stationären Versorgung aufweisen. Entsprechende Projekte, die einen Beitrag zur Bewältigung der Coronakrise leisten,

sind ausdrücklich erwünscht, jedoch keine Voraussetzung.

Deutschland besitzt im internationalen Vergleich ein sehr gutes Gesundheitssystem. Dennoch stellen Diskontinuitäten und Versorgungsbrüche eine wesentliche Schwachstelle dar, vor allem an den Schnittstellen zwischen ambulantem und stationärem Sektor. Der Versorgungsalltag ist in vielen Bereichen durch ein Nebeneinander der verschiedenen Gesundheitsprofessionen in einem fragmentierten Versorgungssystem gekennzeichnet.

Der Lohfert-Preis 2021 fördert Projekte, die zur besseren Verzahnung der Leistungen und ihrer Erbringer und so zur Qualitätssteigerung der medizinischen Versorgung beitragen.

Schirmherrin ist Dr. med. Regina Klakow-Franck, stellvertretende Leiterin des Instituts für Qualitätssicherung und Transparenz im Gesundheitswesen. Bewerbungen sind bis zum 28. Februar 2021 online unter www.christophlohfertstiftung.de möglich.

Christoph Lohfert Stiftung Stiftungskommunikation Tanja Brunner/Julia Hauck E-Mail: presse@christophlohfert-stiftung.de Tel. 040 55775400